

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **6 (1911)**

Heft 4

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

manches in der Debatte. Künstlervereinigungen will man hierfür gewinnen, weil ein paar Zeichner auch Reklamen zeichnen. Die Zeitungen will man gewinnen, die jetzt meist dagegen seien, weil sie, o deutscher Idealismus, von den Reklametafeln eine Schädigung ihrer Anzeigepflanzungen befürchten. Schriftsteller will man gewinnen, es werden einige Herren genannt, die „in der Lage und bereit“ seien, „für die Zulässigkeit der Reklame zu wirken“. Die geeignete Stelle für ein Vorgehen gegen die Heimatschutzübergrieffe sei der Hansabund, auf den man, wie es scheint, sehr stark hofft.

Ob der Hansabund die unglaubliche Torheit machen wird, sich wegen einer Dutzend Reklamebedürftiger und ihrer Beiträge die Sympathie weiter Kreise von Gebildeten zu verschmerzen, das wollen wir vorläufig abwarten. Im übrigen ist's, wie beim Alkohol: man wird nun Bescheid wissen, wenn Verfechter der Reklameschilderschreierei zu reden beginnen. Und so dürfen wir mit einer lustigen Mitteilung schliessen. Können sich unsere Leser denken, welchen Untertitel man für diesen Reklameschutzverband anfangs tatsächlich vorgeschlagen und angenommen hatte? Im Vertrauen auf des guten deutschen Michel Eigenschaften keinen andern als den: „Heimatschutzreform“.

Salut, glaciers sublimes!

De l'« Essor » (Version révisée, dédiée à la Compagnie B.-G.-D. Bex-Gryon-Diablerets):

W. Schærers Witwe
Kram-
gasse 19 **Bern** Kram-
gasse 19
Fabrikation von Reiseartikeln
Echte Rohrplatten-
Koffer u. Imitation
Maroquinerie Maroquinerie



Salut, glaciers sublimes,
Vous qui touchiez les cieux!
Nous gravissons vos cimes
Dans des wagons moëlleux.
La neige se colore
Aux feux d'un projecteur,
Et l'on attend l'aurore
Près d'un radiateur.

Des monts jadis tranquilles
Le chamois s'est enfui,
Le bruit lointain des villes
Y parvient aujourd'hui,
C'est ici qu'on vous montre
La terre et ses laideurs,
C'est là-haut qu'on rencontre
Tout ce qu'on vit ailleurs.

Voici la cime altièrre,
Au front découronné;
A ses beaux flancs de pierre
Un rail s'est cramponné.
O célestes campagnes.
Nature, immensité!
Pleurons, sur les montagnes,
Pleurons la liberté!

M. Constançon.

Engel's alt Silber Filigran

Originellster Schweizer Schmuck!

Fabrikat u. Spezialität **Engel in Thun** Auswanisendungen
der Bijouterie - Firma überallhin prompt
und reichhaltig.

Thun — Telephon 118.

HOTELS UND PENSIONEN

HOTELS ET PENSIONS

<p>Bern GARNI HOTEL ST. GOTT-HARD. Neu. Beim Bahnhof und Tramwayzentrale. Neu erbautes mit allem Komfort ausgestattetes Haus. Lift. Ruhige Zimmer gegen Garten. Zimmer mit 1 Bett von Fr. 2.— an. Kein Esszwang.</p>	<p>Chur HOTEL STEINBOCK. 140 Betten. Gegenüber dem Bahnhof. Neu erbaut. Prachtvolle Innenräume. Elektr. Licht in allen Räumen, Personen-Aufzug, grosses Café-Restaurant, Appartements mit Bädern, Centralheizung, Garten. DIE DIREKTION.</p>	<p>Kandersteg HOTEL BÄREN 90 Betten. Nächst gelegenes Hotel am Gemmipass. Herrliche ruhige Lage in alpin. Klima. Waldpromenaden. Für längeren Aufenthalt besonders eingerichtet. Lesezimmer, Café-Restaurant, Terrasse, elektr. Licht, Wasser und elektr. Heizung, Bäder. Besitzer: ED. EGGER.</p>	<p>Kandersteg GRAND HOTEL VICTORIA. 120 Betten. Best gelegen in der Mitte des Tales, Schattenplätze. Billard, Café-Restaurant, Telephon, Post und Telegraph, Bäder, elektr. Licht, Garten, Park, Lawn-Tennis. Besitzer: VICTOR EGGER.</p>
<p>Bern EIDGENÖSSISCHES KREUZ, Familienhôtél, in der Nähe des Bahnhofes, der Museen und der Bundesratshäuser. Aufzug. Zentralheizung. Bescheidene Preise.</p>	<p>Bern HOTEL NATIONAL Schönste ruhige Lage, am Bundesplatz, 5 Minuten vom Bahnhof. Komfort I. Ranges. Neu eröffnet 1. Juli 1910. Modernste Einrichtung. Grosse Bayrische u. Pilsner Bierhalle. Vorzügl. Spezialitäten-Küche. P. FINDEISEN.</p>	<p>Genf HOTEL-PENSION EDEN. — Place des Alpes. In schönster Lage beim Brunswick-Denkmal. — Aussicht auf den See u. Mont-Blanc. — Angenehmes Absteigequartier für Passanten u. zu längerem Aufenthalt. — Moderner Komfort. — Zentralheizung. — Mässige Preise. BINGGELI-MATHEY, Besitzer</p>	<p>Reichenbach im Frutigtal. HOTEL-PENSION BÄREN mit Dependenz. 4 Minuten vom Bahnhof, in schöner, idyllischer Lage. Genussreiche Spaziergänge; im Dörfchen die Vermischung moderner Bauart mit dem typisch Althergebrachten. Prachtige alte Bernerhäuser und Stadel. Reiche Alpenwirtschaft. Bitte Prospekte zu verlangen. FAMILIE MÜRNER, Besitzer.</p>
<p>Bern Familien-Hotel FAVORITE Pension, Schanzeneckstr. 25, Telegr.-Adr.: Favorite. Neues erstklassiges Haus, Moderner Komfort, Lift, Dominierende Lage, Gr. Park, Terrassen. In Verbindung mit dem Hydro-elektrotherapeutischen Kurbad. Mässige Preise. Vorzügl. Verpflegung. 7 Min. v. Bahnhof. A. IMER-WYDER.</p>	<p>Bern ALKOHOLFREIES RESTAURANT (J. O. G. T.) 13 Bärenplatz, in unmittelbarer Nähe des Bundespalastes, 3 Min. v. Bahnhof. Speisen und alkoholfreie Getränke zu jeder Tageszeit. Anerk. vorzügl. Küche. Mittag- und Abendessen à la carte und im Abonnement. Eigene Patisserie. Zivile Preise. — Kulante Bedienung. FR. HEGG.</p>	<p>Interlaken Markt-gasse 6 HOTEL „GOLD. ANKER“. Betten von Fr. 1.50; Frühstück von Fr. 1.—; Mittagessen von Fr. 1.50 an. — 2 Minuten von der Hauptpost. E. WEISSANG, Propriétaire.</p>	<p>Rothenbrunnen BAD und KURHAUS. Station der Rhät. Bahn. 614 m ü. M. Altberühmter Jodeisensäuerling. Bad- und Trinkkuren, Eisenschlambäder. Alljährlich glänzende Heilerfolge bei Erwachsenen und Kindern. Saison von Mitte Mai bis Ende September.</p>
<p>Bern GOLDENER ADLER Gerechtigkeitsgasse 7, in unmittelbarer Nähe des Bärengrabens, Hotel und Pension. Bürgerliches Haus. Zivile Preise. Gute Küche. Reelle Weine. Speisen zu jeder Tageszeit. FAMILIE BALZ-GERBER.</p>	<p>Château-d'Oex LA SOLDANELLE. — Diätetische Küche für Verdauungs- und Stoffwechselkranke. Hygienische stärkende Kost für Rekonvaleszenten. Hydro-Elektrotherapie. Das ganze Jahr offen.</p>		

Die Ärzte erklären «De Villars Stanley-Cacao» (eine Verbindung von Cacao und Bananen) dem gewöhnlichen Cacao und Hafer-Cacao nicht nur an Nährwert und Verdaulichkeit, sondern auch an Wohlgeschmack überlegen.

Die Inspektion des Sanatoriums Belle-Vue in K. schreibt wie folgt:

«Wir haben Ihren Stanley-Cacao versucht und gefunden, dass derselbe infolge seiner Schmackhaftigkeit und hohem Nährwert für unsere Patienten sehr zuträglich ist. Er hat auch den Vorteil im Gegensatz zum Hafer-Cacao, dass er auf die Dauer genossen immer bekömmlich schmeckt.»

Preis per Schachtel von 27 Würfeln: Fr. 1.50.

Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt an die Erfinder: «Schokolade-Fabrik De Villars in Freiburg (Schweiz)».

Tiryaki
Cigarettes

Handarbeit!
Auserlesene Tabake
Übertrifft Importen!!

UNION RECLAME GENE



Institut Minerva
(H 1819 Z)
Zürich. Rasche u. gründl.
Vorbereitung auf
Polytechnikum und
Universität
(Maturität).

Reklamedrucksachen
beziehen Sie am vorteilhaftesten bei
Benteli A.-G., Bümpliz

PARA
FEINSTER LIQUEUR

Brüssel 1910: Gold. Medaille
Verkaufsstellen nennt der
Generalvertreter: Fritz Streit, Bern,
Entrée Passage de Werd. Bwrg2336

W. Eichenberger, Bern Spital-
gasse 22
Erstes Spezialhaus für
Blumen, Pflanzen und Sämereien
Gärtnerische Bedarfsartikel
Vogelfutter • Fischfutter

Confiserie
E. Wenger
vorm. G. Ströbel-Dürheim
Bahnhofplatz 3 • Bern
Spezialität in
Berner Haselnuss-Lebkuchen
Salon de rafraîchissements

Reklame-Drucksachen aller Art
liefert in sauberer Ausführung die
Buch- und Kunstdruckerei Benteli A.-G., Bümpliz

Spezialhaus für
Musik-Apparate

Grammophone und
Phonographen

Sprechmaschinen
von Fr. 35.— an

Grosse Auswahl in Platten u. Walzen

Lotze & Cie., Bern
28 Spitalgasse 28

Glänzende Erfolge
bei Rückgrats-
Verkrümmungen
bringt der Gerade-
halter Welt-
patentsystem
Haas. Bequeme
Ausübung jeden
Berufes. Prospekte
und fachmännische Besprechung gratis
Gebr. Ziegler, Sanitätsgeschäft, Bern
23 Erlachstrasse 23

STEHLE & GUTKNECHT ☐☐ **BASEL**

Basler Zentralheizungs-Fabrik

empfiehlt sich zur Erstellung von Zentralheizungen aller Systeme.

EX LIBRIS

beziehen Sie sehr vorteilhaft durch die

BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI
BENTELI A.-G., BÜMPLIZ

Die Kantonalbank von Bern

mit Filialen in

St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal, Pruntrut,
Münster, Interlaken

nimmt in Aufbewahrung sowohl bei der Hauptbank als bei
den Zweiganstalten für kürzere oder längere Zeit

Gold, Silber und Kleinodien

sowie

Wertpapiere aller Art

offen u. verschlossen. — Bei offenen Dépôts besorgt die Bank den
Einzug der Coupons und verlost den Titel
zu den günstigsten Bedingungen; sie besorgt den

An- und Verkauf von Anlagepapieren.